

### Anfrage

der Abg. Klubobmann Egger MBA, Zweiter Präsident Dr. Huber und Weitgasser an Landesrätin  
Mag.<sup>a</sup> Gutschi betreffend Vertragsnaturschutz

Die Land- und Forstwirtschaft prägt seit Jahrhunderten das Gesamtbild der Salzburger Kulturlandschaft. Der strukturelle Wandel in der Landbewirtschaftung und die damit verbundene Veränderung der landwirtschaftlichen Nutzung gelten als Hauptursachen für den fortschreitenden Verlust an schützenswerten Lebensräumen sowie Tier- und Pflanzenarten. Gleichzeitig mit dieser Entwicklung ist die Zahl der erwerbstätigen Bäuerinnen und Bauern gesunken. Die Aufrechterhaltung der Bewirtschaftung, insbesondere von Grenzertragsflächen, ist keine Selbstverständlichkeit mehr. Um die zum Teil aufwändige Bewirtschaftung und Pflege unserer Kulturlandschaft langfristig sicherzustellen, wurden die Vertragsnaturschutzförderungen ins Leben gerufen.

Die biologische Vielfalt und der landschaftsästhetische Wert der Salzburger Kulturlandschaft können durch hoheitlichen Schutz alleine nicht bewahrt werden. Durch den Vertragsnaturschutz können ökologisch wertvolle Lebensräume und Strukturen erhalten und verbessert werden. Diese bieten gefährdeten Tier- und Pflanzenarten der Kulturlandschaft einen wertvollen Lebens- und Rückzugsraum. Zur Erhaltung und Verbesserung des Erholungswertes hochwertiger Kulturlandschaften werden im Rahmen der Vertragsnaturschutzrichtlinien des Landes Salzburg spezielle Gestaltungsmaßnahmen angeboten.

Das Vertragsnaturschutzprogramm des Landes wird parallel zur ÖPUL-Naturschutzmaßnahme angeboten. Es beinhaltet nicht vom Agrarumweltprogramm erfasste Förderungen für spezielle Pflegemaßnahmen. Das Programm steht auch Bewirtschaftern ökologisch wertvoller Flächen und Strukturen zur Verfügung, die aufgrund der Fördervoraussetzungen nicht am ÖPUL teilnehmen können. Bei den Vertragsnaturschutzmaßnahmen kann generell in Flächenförderungen (ÖPUL und Landesvertragsnaturschutzprogramm) und Gestaltungsmaßnahmen unterschieden werden.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

#### Anfrage:

1. Wie hat sich die Anzahl der am Vertragsnaturschutzprogramm „Flächenförderungen“ des Landes Salzburg teilnehmenden Landwirte in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte um jahresweise Aufzählung)?

2. Wie hat sich die Anzahl der vom Vertragsnaturschutzprogramm „Flächenförderungen“ umfassten Hektar Bodenfläche in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte um jahresweise Aufzählung)?
3. Wie hat sich die durchschnittliche Förderhöhe im Vertragsnaturschutzprogramm „Flächenförderungen“ je Landwirt bzw. je Hektar Bodenfläche in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte um jahresweise Aufzählung)?
4. Wie hat sich die Anzahl der am Vertragsnaturschutzprogramm „Gestaltende Maßnahmen“ des Landes Salzburg teilnehmenden Landwirte in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte um jahresweise Aufzählung)?
5. Wie hat sich die Anzahl der vom Vertragsnaturschutzprogramm „Gestaltende Maßnahmen“ umfassten Förderungen je Maßnahme in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte um jahresweise Aufzählung)?
6. Wie hat sich die durchschnittliche Förderhöhe im Vertragsnaturschutzprogramm „Gestaltende Maßnahmen“ je Landwirt bzw. je Einzelmaßnahme in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte um jahresweise Aufzählung)?

Salzburg, am 7. Juli 2021

Egger MBA eh.

Dr. Huber eh.

Weitgasser eh.